

## Channeling März 2022



### Liebe Freunde der monatlichen Botschaften!

Die Zeiten des Wirrwarrs, des Unwirklichen und des Unverständlichen werden stärker. Es scheint so, als würden die äußeren Welten sich an Unvorstellbarem übertreffen. Dazu kommt, dass der große Informationsfluss, der uns fast sekundlich erreicht, auch nicht klar ist. Viele Gründe für Geschehnisse sind nicht unbedingt erkennbar. Ein Wust an alten, nicht sichtbaren Ursachen für all das erschließen sich uns nicht oder nur stückweise. Dadurch entstehen Missverständnisse, die wiederum Meinungen prägen. Oft ist es nicht so wie es scheint.

Andererseits stelle ich persönlich fest, dass ich fühle, mein Verstand, meine Persönlichkeit klinken sich manchmal einfach aus. Es ist wie ein persönlicher Stopp-Mechanismus, der einsetzt und bewirkt, dass ich mich plötzlich wieder in dem Feld der Stille befinde und bemerke, hier ist die Klarheit und meine Wahrheit. Aus dieser Quelle folgen die nächsten Schritte, die in meinem Leben getan werden (müssen). Aus ihr entstehen auch die Inspirationen, ob und was ich im Außen tun kann, um anderen Menschen dienlich zu sein. Mitgefühl für äußere Umstände und die damit betroffenen Menschen kann jeder von uns direkt entwickeln und praktisch ausüben. Aber wohl fast noch wichtiger ist die Empathie, die sich in dem Feld der Stille, der Einheit, des Höheren Selbst findet, und die sich fast automatisch durch unser Sein verbreitet. Wer in sich ruht, die Liebe fühlt, erweitert „postet“ sie automatisch, weil wir alle miteinander verbunden sind.

Trennung ist eine Illusion. Fassen wir uns doch geistig an die Hände und spüren:  
Trennung findet nur im Verstand statt. Unser Herz ist umfassend.

**Herzlich**  
**Barbara Bessen**

### **Saint Germain - Channeling März 2022**

#### **„Erwachtet!“**

Gott zum Gruße, Ihr Lieben, ich bin Saint Germain. Ist tatsächlich nicht alles so wie es scheint? Eine sehr alte Weisheit besagt dies. Nichts ist unbedingt so, wie es aussieht. Das liegt schon daran, dass der Mensch nicht alles sieht, was er angeboten bekommt. Oder er interpretiert es so, wie seine gespeicherten Erfahrungen sind. Man schaue sich nur ein Bild eines Hauses an. Fragt man zehn Menschen, was sie sehen, erhält man zehn verschiedene Beschreibungen. Was nun die äußere Lage im Moment in (vorwiegend) Europa anbelangt, seht ihr nicht, welches die Gründe für kriegerische Verhaltensweisen sind. Wer von euch kann genau sagen, was wer tut und warum? Vielleicht sind es nicht nur wirtschaftliche Gründe oder welche, die mit Machtstrukturen verbunden sind. Vielleicht spielt Eitelkeit eine Rolle. Oder es liegen bei Begegnungen oder Telefonaten und Benachrichtigungen Energien darunter, die das, was ausgedrückt werden wollte, verfälschen? Wer weiß das schon... Politiker oder Entscheider haben generell Berater, die haben ihre Berater, und diese haben wiederum nicht nur Berater, sondern möglicherweise auch Zuflüsterer, die nicht sichtbar sind, weil sie hier auf der Erde versteckt leben, unerkant oder nicht einmal inkarniert sind. Haltet alles für möglich, ihr Lieben.

Was zu tun ist, fragst du mich? Vertraue dir. Vertraue deinen Eingebungen, deiner Intuition, deinem Herzen. Das Parameter des Fühlens hat euch schon immer fasziniert, weil es etwas ist, das tief aus eurem Inneren kommt, aus dem Heiligen Höheren Herzen, dem Sitz des Göttlichen. Hier ist die Wahrheit. Hier ist das Geschehen außerhalb von Raum und Zeit. Und aus dieser Quelle kommt immer eine Idee, die dir hilft, zu erkennen, was für dich und deine Lieben richtig ist. Letztlich gibt es kein Richtig oder Falsch. Es ist nur eine Vorstellung, eine Prägung, die man erlernte, um sich hier in einem irdischen Körper zu bewegen bzw. eine Persönlichkeit zu haben. Alles, was gut oder schlecht ist, lieb oder böse ist nur jeweils eine Seite der Medaille.

Versucht einmal, die letzten zwei Jahre aus der Vogelperspektive zu betrachten. Was geschah, und was geschah wirklich? Was geschah warum? Welche Hintergründe könnten es sein, die diese Veränderungen auf diesem Planeten bewirken (sollten). Könnte es sein, dass Pandemien und Kriegsherde künstlich erzeugt sind, um bestimmte andere Ideen zu verwirklichen?

Das Problem ist, dass es - wenn man genau hinschaut - die Menschen sind, die dies zulassen bzw. dabei helfen, dass gewisse Dinge geschehen (können). Ich zitiere, weil es gut passt, einen alten Satz, der vor ca. vierzig Jahren sehr beliebt war:

**„Stellt euch vor, es ist Krieg, und keiner geht hin!“**

Es ist ein Satz mit einem starken Energiepotential. Und wenn du es jetzt liest, wirklich liest, erlaube ich mir, noch ein dickes Energiepaket mit herüberzuschicken. Spüre, wie sich dieser Satz anfühlt. Und verstehe, was ich dir vermitteln will. Ein jeder Mensch hat die Macht und die Kraft, das zu leben, was er leben will. Und sag bitte nicht, du seist abhängig von... Nein bist du nicht. Das hat man dir erzählt, man hat dich so erzogen, und was immer du morgens liest oder hörst aus diesen Informations-Kästen, es formt dich. Du bist nicht frei. Und - geht dir eines dieser berühmten Lichter auf?

Warum bist du hier auf dieser herrlichen Erde? Um hier in Liebe und Freude zu leben. Das ist doch die Idee - oder?

Du hast karmische Imprinte, sagt man dir? Wirklich? Karma gibt es nur, wenn man davon ausgeht, dass es Karma gibt. Es gibt Ursache und Wirkung, ja und zu bearbeitende Themen und Prägungen der Persönlichkeit. Ihr seid ständig in Bearbeitung seit der Harmonischen Konvergenz 1987. Aber Karma? Auch mit diesen sogenannten spirituellen Informationen formt man Menschen. Wenn dir jemand erzählt, oder du liest darüber, du hättest viel Karma, und bevor du das Göttliche in dir kennenlernen oder frei über dein Leben entscheiden kannst, musst du erst einmal dein Karma auflösen. Hmm. Merkst du etwas?

Fühlst du dich in der Lage, jetzt dein Göttliches Sein, dein Höheres Selbst bewusst zu leben, und dich aus dieser Quelle sekundlich inspirieren zu lassen, wie dein Leben zu leben sei oder wie du es leben könntest? Nein? Dann bist du nicht frei. Dann hängst du an der Nadel. An der Nadel der Manipulation. Ich sage dies hier so deutlich, weil es keinen Grund gibt, wirklich keinen, noch auf irgendetwas zu warten. Worauf wartest du? Was muss noch passieren, damit du verstehst, dass du dein Leben formst, niemand sollte dies sonst tun.

Was dann passiert, wenn man den obigen Anti-Kriegs-Satz tatsächlich wirken lässt, das geschieht bei längerem Kontemplieren, ist das Lösen der Verdammtheit. Leg dein Handy und die anderen Geräte öfter mal aus der Hand. Sei bei dir, mit dir und deinem wahren Sein. Fühle, was zu tun ist in deinem Leben. Halte Kontakt mit dir selbst. Von dort kommen Ideen, die vielleicht das Verständnis der anderen Menschen sprengt. Ich meine Menschen, die gern zwei Handys haben, ein Tablett, zwei Laptops und immer online sind, damit ihnen keine Information entgeht. Und die KI für eine tolle Sache halten und bedingungslos an den Fortschritt glauben. - Frage dich, ob das auch dein Weg ist.

Ihr Lieben, es ist unumstößlich und im Moment wirklich erkennbar, dass sich die Menschheit in zwei Teile, zwei Hälften, zwei Zeitschienen teilt, ihr sprecht auch gern von der Neuen Erde.

Wie soll das für dich sein? Wie sieht dein Wunschleben aus? Was willst du ausdrücken und mit wem? Aber bedenke, es gibt immer mehr Erwachende, so will ich sie nennen, aber vielleicht nicht direkt neben dir. Öffne dich für das Feld der Quanten, denn das ist die Grundlage eines Lebens hier auf der Erde. Verschränke dich. Das tust du sowieso, aber es geht nun um ein bewusstes Verschränken, wenn du weißt, wie ich dies meine.

Und nun lasst mich euch vermitteln: Es ist alles gesagt. Fragen, die jetzt noch auftauchen, sind Fragen des Egos und der geprägten Persönlichkeit. Auch Fragen über Kriegsherde. Dein Herz, dein Göttliches Sein, das Feld, von dem sich alle Göttlich nähren, wissen, warum was wie im Moment ist. Da gibt es keine Fragen.

Es gibt nur ein Sich-neu ausrichten. Ändere deine Perspektive, beobachte dich von oben. Sei erstaunt, was du warum und wie lebst. Und lache darüber, wie eingebunden du in irdische, dualistische Spielpläne bist. Was ist für dich real? Sei dein Schöpfer, erwache und schreite in das Neue.

Nach den ersten Schritten in das Neue wirst du dich vielleicht etwas befremdlich fühlen. Es ist kein Weg da. Nichts Eingetretenes. Kein Führer, der dir sagt, wie du zu gehen hast. Da ist „nur“ dein innerer Navigator. Der braucht keine Karte.

Und wenn du meinst, du bist allein auf diesem neuen Weg, dann - das ist Synchronizität - sind plötzlich andere da, die mit dir gehen. Vielleicht auch nur ein Stück, weil ihr dann an einer Kreuzung eigene Wege geht. Bis zur nächsten Ecke, da kommt wieder jemand, der deinen Weg gern teilen möchte.

So entstehen übrigens auch neue Göttliche Partnerschaften (Göttliche Lieben).

Noch etwas gebe ich zu bedenken: Du möchtest für den Frieden beten? Wunderbar. Du bittest dabei um den Frieden? Ich empfehle, sich bei einem Gebet in die eigene Tiefe zu versenken und zu sagen: Es ist Frieden. In dir ist die Überzeugung, dass Frieden ist. Dann ist Frieden. Beginnend bei dir. Du bist in Frieden mit dir und dem, was du bist. Das strahlst du aus.

Wenn du von Frieden ausgehst, bist du in Frieden. Wer nicht in Frieden ist, sind all die Persönlichkeiten mit ihren denkenden Verstandsebenen.

Im Herzen ist Frieden. Von dort geht der Frieden aus. - Und dennoch wird es Menschen geben, die nicht in Frieden, sondern in der Dualität leben wollen. Es sind junge Seelen, so nennen wir sie. Junge Seelen, die nach vielen Erfahrungen Ausschau halten. Und - es ist ihre Entscheidung. Sie haben den freien Willen. Aber - es hat nichts damit zu tun, dass es andere gibt, die Frieden wollen. Damit wären wir wieder (s.o.) bei den zwei Zeitschienen, der Neuen Erde usw.

In diesem Sinne: Viel Glück oder soll ich sagen: Dein innerer Gott sei mit dir!

**Ich bin Saint Germain,  
stets bereit für einen weiteren Schubs in dein Glück!**

Büro Barbara Bessen, Großer Burstah 44, 20457 Hamburg  
+49 (0) 40 37 50 32 01 [info@barbara-bessen.com](mailto:info@barbara-bessen.com) [www.barbara-bessen.com](http://www.barbara-bessen.com)